

Electro Voice 950 CARDAX

Kristall-Mikrofon im Metallgehäuse mit Ein-/Aus-Schalter

Technische Daten

Arbeitsweise	Druckgradientenempfänger
Richtcharakteristik	Niere
Frequenzbereich	ca. 50 Hz bis 10 kHz
Empfindlichkeit	-48 dB/-57 dB
Impedanz	hochohmig
Energieversorgung	-
Anschluss	Schraubverbinder Amphenol MC1M (unsymmetrisch)
Abmessungen	64 mm x 168 mm x 73 mm
Gewicht	555 g
Einsatzgebiet	universal
Herkunftsland	USA

Bemerkungen

Das schwenkbare Stativ-Anschlussstück ist mit einem Innengewinde 5/8"-27G versehen. Der Ein-/Aus-Schalter wirkt als Kurzschlusschalter.

Die o. g. Maße gelten bei nach vorn geschwenktem Mikrofonkopf. Der Frequenzbereich wurde den Frequenzverläufen im Datenblatt entnommen.

Bei diesem Mikrofon kann zwischen zwei Frequenzgängen gewählt werden. Auf der Rückseite befindet sich eine Stellschraube (zweites Foto). Ist die Schraube herein-gedreht, steigt der Pegel zwischen 200 Hz und 2 kHz etwa kontinuierlich an. Die Empfindlichkeit beträgt -48 dB.

Ist die Schraube herausgedreht, wird ein Widerstand von 250 k Ω mit der Kristall-Kapsel in Reihe geschaltet. Dadurch verringert sich natürlich der Pegel – die Empfindlichkeit beträgt nur noch -57 dB. Wie aus den Frequenzverläufen im Datenblatt hervorgeht, werden dabei die hohen Frequenzen stärker bedämpft als die tiefen Frequenzen. Damit erfolgt faktisch eine Anhebung der Bässe.

Kristall-Mikrofone besaßen generell eine Kugelcharakteristik. Die einzigen Hersteller, die Kristall-Mikrofone mit unidirektionaler Richtcharakteristik herstellten, waren nach meinen Informationen Electro Voice und Shure (siehe Shure CX 60).

Die erste Hälfte des Namens CARDAX steht für **cardiod**. Das X in der zweiten Hälfte des Namens dürfte darauf zurückzuführen sein, dass **xtal** in den USA eine gebräuchliche Abkürzung für crystal war. Zeitgleich bot Electro Voice ein dynamisches Mikrofon mit Nierencharakteristik an, das analog den Namen CARDYNE trug.

Das Electro Voice 950 CARDAX wurde ab 1946 produziert. In einer Anzeige aus dem Februar 1955 wird der Preis mit 42,50 \$ angegeben. Bei dem seinerzeit gültigen Wechselkurs von 1 \$ = 4,20 DM entspricht dieser Betrag 178,50 DM.